

# SCA-Schulung

## Riggsicherung

Im vorigen Sommer fragte ein Mitglied nach einer Feile. Neugierig wollte ich wissen wozu er die braucht. Er antwortete: "Auf der Unterseite meiner Mastbaseplatte ist ein <Nippel>, der eigentlich immer stört. Den feile ich jetzt weg!" Schnell konnte ich ihm erklären wozu der <Nippel> da und wie wichtig er ist. In den Tagen darauf habe ich andere SCA-Surfer diesbezüglich befragt und **keiner** konnte mir seine Funktion erklären. Ich vermute nun mal, dass es auch andere nicht wissen und sich bisher auch keine Gedanken darüber gemacht haben.

Die Überschrift sagt bereits wozu der <Nippel> dient. Er ist, richtig in die Mastschiene eingesetzt, die **Riggsicherung**.

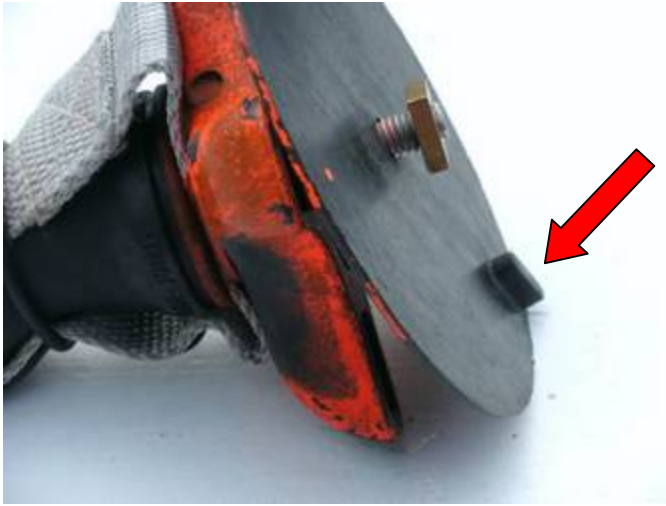


Bild 1: Das ist der <Nippel>

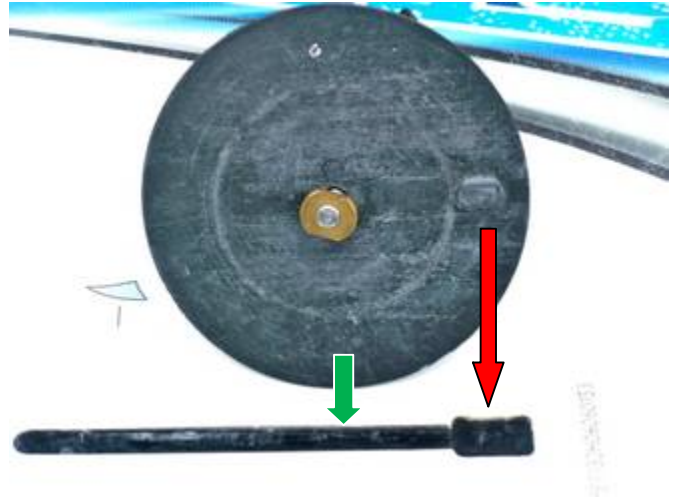


Bild 2: Der gehört immer nach hinten



Helmut Rieß zeigt die Gefahr

Gelegentlich liegt nach einem Sturz das Segel mit dem Mast nahe am Bug. Wenn es ganz dumm kommt auch noch in Luv. Was bleibt einem übrig als das Segel nun langsam aus dem Wasser nach Lee zu ziehen.

Über die Aufholleine geht nun der Druck nach unten zur Mastbase. Wurde die versehentlich nicht richtig festgeschraubt, kann sie jetzt nach hinten Richtung Heck rutschen (gelber Pfeil)..

Ohne den <Nippel> würde sich jetzt das Rigg vom Board trennen. Das wäre eine Katastrophe, denn auf dem Wasser lässt das Rigg nicht mehr montieren.

Wurde der <Nippel> hinten, also richtig, eingesetzt, dann verhindert der das. Die Gewindeplatte befindet sich noch immer in der Mastschiene (grüner Pfeil).

So kommt man sicher bis zum nächsten Ufer.

Diese Art der Riggsicherung verkürzt, wie auf dem Bild 2 deutlich zu erkennen ist, die nutzbare Länge der Mastschiene Richtung Heck.

Wer hier die volle Länge nutzen will, muss sich eine Platte mit kleinem Durchmesser besorgen. Unser Beispiel zeigt mit Absicht eine Baseplatte mit großem Durchmesser, damit man die Funktion besser erkennen kann.